Pressemitteilung 48/2019 | 21.10.2019

FÖPS

Pressesprecherin

Sylke Schumann

T +49 30 30877-1220
E presse@hwr-berlin.de

Anforderungsprofile für den Polizeidienst

Erhöhter Personalbedarf. Das Forschungsinstitut für Öffentliche und Private Sicherheit der HWR Berlin lädt am 23. Oktober zum Werkstattgespräch über Rekrutierung und Personalauswahl.

Demografischer Wandel und Stellenausbau führen in den Länderpolizeien und bei der Bundespolizei zu einem erhöhten Personalbedarf. Gleichzeitig können viele Branchen Stellen nicht besetzen, fehlt es an Fachkräften, Auszubildenden und Hochschulabsolvent/innen. Die Konkurrenz um geeignete Bewerberinnen und Bewerber ist groß, Rekrutierung und Personalauswahl nehmen an Bedeutung zu.

Wissenschaftler/innen der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin haben Empfehlungen erarbeitet zu Anforderungsprofilen für den Polizeidienst und Verfahren, um Ausbildungs-, Studien- und Berufserfolg prognostizieren zu können. Im öffentlichen Werkstattgespräch des Forschungsinstituts für Öffentliche und Private Sicherheit (FÖPS Berlin) stellt Prof. Dr. Wim Nettelnstroth am 23. Oktober 2019 um 17 Uhr die Ergebnisse des Forschungsprojekts vor. Der Referent ist Professor für Psychologie am Fachbereich Polizei und Sicherheitsmanagement der HWR Berlin.

Vortrag: Anforderungsprofile für den Polizeidienst – Ergebnisse aus dem Projekt POLNACH
Referent: Prof. Dr. Wim Nettelnstroth

Termin	**Mittwoch, 23. Oktober 2019** **17:00–19:00 Uhr**
Ort	**Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, Campus Lichtenberg** **Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin** **Haus 6B, Raum 065**

Anmeldungen per E-Mail an: foeps-office(at)hwr-berlin.de

- Weitere Informationen zum Forschungsinstitut FÖPS

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)
Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden

Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichen Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de